



Das Südtiroler Alpine-Wellness-Dorf NATURns macht neu entdecktes Thermalwasser für alle zugänglich

Raus aus der Stressfalle mit wirkungsvollem Thermalwasser und Herbst-Wandern

„Eintauchen, erfrischen, erholen“ verspricht der neue Slogan der Ferienregion NATURns im Südtiroler Vinschgau. Denn das jüngst entdeckte und aufwändig zertifizierte Thermalwasser krönt das breite Wellness-Angebot des Alpine-Wellness-Feriedorfs mit viel Wirkung. Das gesundheitsfördernde Potential des neuen Thermalwassers ist breit. An oberster Stelle aber steht Entstressen und Entspannen, um die Stressresilienz verbessern. Optimal, um gerade in herausfordernden Zeiten nicht in die Stressfalle zu geraten. Schon einige der bekannt komfortablen bis luxuriösen Hotels der Region beziehen das neu entdeckte Thermalwasser über ein Pipeline-System und stellen es den Gästen in Bädern, aber auch in Treatments zur Verfügung, die je nach Haus individuell gestaltet werden. Neu ist ab Herbst 2022 das Thermalwasser-Angebot im Erlebnisbad NATURns, das die Wirkung des Wassers für alle Betriebe wie Einheimische zugänglich macht. Mit zwei neuen Thermalwasser-Whirlpools, einer golden glänzenden Palme mit Wasser zerstäubenden Palmblättern, einem Kaltwasserbecken zur Erfrischung nach der Sauna und einer Erlebnisdusche. Ideal zur ganzheitlichen Stärkung ist die Kombination aus Wanderungen in reiner NATURns Höhenluft und Baden im Thermalwasser.

Kurztext: 1239 Zeichen

Die vor einigen Jahren neu entdeckte Quelle sprudelt aus dem Sonnenberg, auf dem als touristisches Highlight Schloss Juval thront, die Sommerresidenz des Extrembergsteigers Reinhold Messner mit dem „Messner Mountain Museum“. Das Thermalwasser verspricht vor allem ein Gefühl der neuromuskulären Entspannung, ein sofortiges allgemeines Wohlbefinden und schnellere Erholung nach intensiver körperlicher Aktivität oder nach Muskelermüdung. Und ist damit das i-Tüpfelchen auf dem hochwertigen Wellness-Angebot des einzigen zertifizierten Alpine-Wellness-Urlaubsort Südtirols.

Das neue Thermalwasser ab Herbst im Erlebnisbad NATURns

Ganz neu dürfen nicht nur die Gäste der ortsansässigen Top-Hotels in den Genuss des Thermalwassers in Becken und Treatments kommen, sondern alle Gäste der Ferienregion NATURns – und natürlich auch die Einheimischen, denen das neue Ortsschild „Therme Naturns“ schon aufgefallen sein dürfte. Denn ab Herbst 2022 wird das neu entdeckte kostbare Nass auch im Erlebnisbad NATURns inszeniert. Neben Sanierungs- und Dämmungsarbeiten für eine bessere Energie-Effizienz wurden zwei Whirlpools gestaltet, in denen man das entstressende Thermalwasser ausgiebig genießen kann. Es glitzert dabei in neuen, zeitgemäß-stylischen Becken über erd- und anthrazitfarbenen Mosaikfliesen. Ein Hingucker: Die messingfarbene Palme eines ortsansässigen Kunstschmiedes. Aus kunstvoll geformten „Blättern“ vernebelt sie kostbares Thermalwasser. Perfekt für die Reinigung der Atemwege, bei Allergien und zur Stärkung des Immunsystems! Ist es draußen kühler, steigt auch aus dem neuen Kaltwasserbecken mit Nackenmassage-Schwall im Sauna-Bereich der Dampf auf. Besitzt das neue Thermalwasser (wenn es nicht wie üblich erwärmt wird) doch eine Ursprungstemperatur von 17 Grad. Und unterstützt die relaxende Wirkung eines Saunagangs auch beim Abkühlen – wie auch die Thermalwasser-Erlebnisdusche.

Optimal für den Stress-Abbau und zur Steigerung der Resilienz ist die Kombination des wirkungsvollen Thermalwassers mit Wanderungen in NATURns. Ganz moderat auf breiten Wegen durch Auen und Apfelwiesen im Tal – wo es im Herbst die Apfelernte zu erleben gibt. Oder anspruchsvoller zu den Gipfeln der Texelgruppe auf über 3000 Höhenmetern. Ideal und nicht zu schwierig ist die neu zusammengestellte „thermal.wasser.wanderung“: Vom Parkplatz Schloss Juval geht's zu Fuß oder mit dem Shuttle hinauf in Richtung der Sommerresidenz Reinhold Messners. Hier unbedingt im urigen Gasthof Sonnenhof ein Glas heimischen Apfelsaft oder Wein und Selbstgebackenes kosten! Entlang des Tscharser Waalwegs wird dann gen Westen gewandert, begleitet von fließendem Wasser, kleinen sprudelnden Wasserfällen und faszinierenden Ausblicken ins Vinschgau. Die Natur im Biotop am Sonnenberg lässt dazu eine seltene Steppenvegetation erleben. Kurz vor Tschars wird dann über den Stabner Waalweg zurück nach Osten gewandert – und direkt zum Ziel: dem Biotop und der Ursprungs-Quelle Bad Kochenmoos.

Langtext: 4252 Zeichen

Infos: Tourismusgenossenschaft Naturns, I-39025 Naturns Tel. +39 0473 666 077,
www.naturns.it

Texte und Bilder zum Download unter www.pressegroup.com (Veröffentlichung gegen Belegexemplar)



Presse: Barbara Angerer-Winterstetter | pressegroup.com | Tel +49/89/418 518-91 | dialog@pressegroup.com